

**Pressemitteilung**  
**Deutsches Symphonie-Orchester Berlin**

**Robin Ticciati dirigiert Werke von Wagner, Messiaen und Duruflé am 8. und 9. März**  
Casual Concert und Symphoniekonzert mit Vokalsolisten und dem Rundfunkchor Berlin

**Am 8. März greift Robin Ticciati zum Mikrofon: In dem ersten von ihm moderierten Casual Concert stellt der DSO-Chefdirigent Richard Wagners ›Parsifal‹-Vorspiel und das Requiem für Soli, Chor und Orchester von Maurice Duruflé aus seiner ganz persönlichen Sicht vor. Mezzosopranistin Alice Coote, Bariton Nikolay Borchev und der Rundfunkchor Berlin übernehmen in Duruflés Meisterwerk die Vokalpartien. Im Symphoniekonzert am 9. März steht zudem Olivier Messiaens Orchesterstück ›Chronochromie‹ auf dem Programm.**

In seiner ersten Spielzeit als Chefdirigent des DSO hat sich Robin Ticciati bislang von vielen Seiten gezeigt, etwa beim ›Symphonic Mob‹ zum Saisonauftakt mit 1000 Mitwirkenden, beim elektronischen Konzeptabend ›Parallax‹ im Kraftwerk Berlin oder im Ensemblekonzert mit den Akademisten des Orchesters. Nun moderiert der 34-jährige Engländer am 8. März erstmals ein Casual Concert. Anhand von Orchesterbeispielen erkundet er das Spannungsfeld zwischen Raum und Zeit, Kunst und Religion mit dem Vorspiel aus Richard Wagners Bühnenweihfestspiel ›Parsifal‹ und dem Requiem von Maurice Duruflé, das der jahrhundertelangen Geschichte und dem Raumklang großer Kathedralen nachspürt. Die Uraufführung 1947 machte Duruflé schlagartig in ganz Europa bekannt. Seine berückend schöne »Missa pro defunctis« steht wie Wagners ›Parsifal‹-Vorspiel auch in dem von Robin Ticciati geleiteten Symphoniekonzert am 9. März auf dem Programm, ergänzt um das 1960 komponierte ›Chronochromie‹ des französischen Klangmeisters Olivier Messiaen.

An beiden Konzertabenden sorgen neben dem Rundfunkchor Berlin zwei renommierte Solisten für vokale Höhepunkte. Die Mezzosopranistin Alice Coote ist als gefeierte Konzert- und Liedsängerin etwa in der New Yorker Carnegie Hall oder der Londoner Wigmore Hall zu erleben. Sie gastiert bei Orchestern wie dem London Symphony Orchestra, den New Yorker Philharmonikern und dem Royal Concertgebouw Orchestra. Der Bariton Nikolay Borchev sang u. a. am Royal Opera House Covent Garden, in der Carnegie Hall New York, an der Opéra Comique in Paris und der Bayerischen Staatsoper. Zudem verfügt er über ein breitgefächertes Lied-Repertoire von Beethoven, Schubert, Schumann und Mahler bis hin zu Schostakowitsch oder Grieg.

---

Casual Concert | **Do 8. März 2018** | **20.30 Uhr** | **Philharmonie**

**ROBIN TICCIATI** dirigiert und moderiert  
**Alice Coote** Mezzosopran | **Nikolay Borchev** Bariton | **Rundfunkchor Berlin**  
**Richard Wagner** Vorspiel zum 1. Aufzug von ›Parsifal‹  
**Maurice Duruflé** Requiem für Soli, Chor und Orchester

Im Anschluss **Casual Concert Lounge** im Foyer der Philharmonie  
mit **OSCA** (Live Act) und **Johann Fanger** (DJ)

---

Symphoniekonzert | **Fr 9. März 2018** | **20 Uhr** | **Philharmonie** | 18.55 Uhr Einführung

**ROBIN TICCIATI**  
**Alice Coote** Mezzosopran | **Nikolay Borchev** Bariton | **Rundfunkchor Berlin**  
**Richard Wagner** Vorspiel zum 1. Aufzug von ›Parsifal‹  
**Olivier Messiaen** ›Chronochromie‹  
**Maurice Duruflé** Requiem für Soli, Chor und Orchester

---

**Koncertkarten zu 20 € | erm. 10 €** (Casual Concert) bzw. **20 € bis 63 €** (Symphoniekonzert)  
sind erhältlich beim DSO-Besucherservice unter Tel. 030. 20 29 87 11 oder unter  
[tickets@dso-berlin.de](mailto:tickets@dso-berlin.de) und an der Abendkasse.

**Pressekarten** bestellen Sie bitte unter Tel. 030. 20 29 87 535.

**Robin Ticciati**  
Chefdirigent und Künstlerischer Leiter

**Kent Nagano**  
Ehrendirigent

Deutsches Symphonie-Orchester Berlin  
im rbb-Fernsehzentrum  
Masurenallee 16-20  
D – 14057 Berlin

Benjamin Dries  
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Tel. +49. 30. 20 29 87 535  
Fax +49. 30. 20 29 87 549  
[presse@dso-berlin.de](mailto:presse@dso-berlin.de)

[dso-berlin.de](http://dso-berlin.de)

Berlin, 1. März 2018



ein Ensemble der  
Rundfunk Orchester und Chöre  
GmbH Berlin  
Geschäftsführer  
Thomas Kipp  
Kuratoriumsvorsitzender  
Rudi Sölich

Gesellschafter  
Deutschlandradio  
Bundesrepublik Deutschland  
Land Berlin  
Rundfunk Berlin-Brandenburg

Amtsgericht Charlottenburg  
HRB 4058  
Ust-IdNr DE136782703

Bankverbindung  
Berliner Bank, BLZ 100 708 48  
Konto-Nr. 510 093 800

IBAN DE 33 1007 0848 0510 0938 00  
BIC/SWIFT DEUTDE33110